

# Niederschrift Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss BKS/2014-2019/14

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 14.06.2017
<b>Sitzungsbeginn:</b>	17:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	19:13 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Genthin, Tuchem, Grundschule Tuchem

---

Anwesend sind:

## **Mitglieder des Gremiums**

Herr Prof. Dr. Gordon Heringshausen	CDU-Fraktion
Herr Henryk Lampert	Pro GNT/FDP/WG Mützel
Herr Horst Leiste	SPD
Herr Alexander Otto	CDU
Herr Günter Sander	GRÜNE
Frau Lisa Wolf	DIE LINKE

## **Sachkundige Einwohner**

Herr Fritz Franke	Vorschlag GRÜNE
Frau Marianne Renusch	Vorschlag SPD

## **Verwaltung**

Herr Thomas Barz	Bürgermeister
Frau Alexandra Adel	FBL Verwaltung/Bürgerservice
Frau Daniela Köppe	Protokollführung

Es fehlen:

## **Mitglieder des Gremiums**

Herr Peter Bodamer	LWG Fiener	entschuldigt
--------------------	------------	--------------

## **Sachkundige Einwohner**

Herr Torsten Henke	Vorschlag DIE LINKE	
Herr Carsten Kienscherf Mützel	Vorschlag Fraktion Pro GNT/FDP/WG	entschuldigt
Frau Caroline Lange	Vorschlag CDU-Fraktion	

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Begrüßung und Feststellung Beschlussfähigkeit
- 3 Bekanntgabe und Abstimmung der Tagesordnung  
Bekanntgabe Mitwirkungsverbot
- 4 Protokollkontrolle
- 5 Berichterstattung aktuelle Schulsituation / BE: Frau Schremmer
- 6 Rundgang Grundschule
- 7 Öffentliche Vorlagen
- 7.1 erste Ergebnisse KiFöG-Evaluation **2014-2019/Info-176**
- 7.2 Benutzungs- und Entgeltordnung für die öffentlichen Einrichtungen der Stadt Genthin **2014-2019/SR-189**
- 8 Informationen der Verwaltung
- 9 Informationen des Ausschussvorsitzenden
- 10 Anträge, Anfragen, Anregungen
- 17 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung
- 18 Schließung der Sitzung

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

- TOP 1 Einwohnerfragestunde**  
Es liegen keine Einwohneranfragen vor.
- TOP 2 Begrüßung und Feststellung Beschlussfähigkeit**  
Der Vorsitzende Herr Prof. Heringshausen begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die örtliche Presse, die Schulleiterin Frau Schremmer und die Vorsitzende vom Schulleiternrat Frau Ziemert.  
Es sind 6 von 7 Ausschussmitglieder anwesend.  
Sowohl die ordnungsgemäße Ladung der Ausschussmitglieder als auch die Beschlussfähigkeit des Ausschusses wurde festgestellt.
- TOP 3 Bekanntgabe und Abstimmung der Tagesordnung**  
Die Tagesordnung wird in vorliegender Form einstimmig bestätigt.
- TOP Bekanntgabe Mitwirkungsverbot**  
Ein Mitwirkungsverbot eines Ausschussmitgliedes liegt nicht vor.
- TOP 4 Protokollkontrolle**  
Herr Leiste möchte, dass die Niederschrift, insbesondere hinsichtlich ihrer inhaltlichen Tiefe und der Aussagen einzelner Ausschussmitglieder, ausführlicher gestaltet wird. Er findet das letzte Protokoll dahingehend nicht aussagekräftig. Der Ausschussvorsitzende Herr Prof. Heringshausen stellt klar, dass es sich um ein Ergebnisprotokoll und nicht um ein Wortprotokoll handelt. Bei Nachfrage des Ausschussvorsitzenden, was konkret im Protokoll ergänzt werden soll, gab es keine Wortmeldungen. Der Ausschussvorsitzende stellt die Niederschrift zur Abstimmung.  
Die Niederschrift der letzten Sitzung vom 20.04.2017 wird mit drei Enthaltungen ohne Änderungen bestätigt.
- TOP 5 Berichterstattung aktuelle Schulsituation / BE: Frau Schremmer**  
Herr Prof. Heringshausen bedankt sich bei Frau Schremmer, dass der Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss in der GS Tuchem stattfindet und übergibt das Wort an die Schulleiterin Frau Schremmer. Frau Schremmer begrüßt die Ausschussmitglieder in der GS Tuchem in der zurzeit 83 Schülerinnen und Schüler unterrichtet werden. Die Schüler kommen aus Tuchem, Paplitz, Gladau, Dretzel, Schattberge, Magdeburgerforth, Reesdorf, Schopsdorf und Mützel. Die GS ist mit sieben Lehrerinnen und einer pädagogischen Mitarbeiterin besetzt. Weiterhin führt Frau Schremmer an, dass Sie das Schulkonzept den Ausschussmitgliedern zur Verfügung stellt, was jedes Jahr aktualisiert wird. Das Schulkonzept liegt der Niederschrift bei. Die Klassenräume für die 1. und 2. Klasse befinden sich in der oberen Etage und für die 3. und 4. Klasse im unteren Bereich der Schule. Im Anschluss erfolgt die Besichtigung der GS Tuchem.
- TOP 6 Rundgang Grundschule**  
Frau Schremmer führt die Ausschussmitglieder durch die Grundschule. Es werden die Klassenräume besichtigt, sowie das Lehrerzimmer, Schulleiterzimmer und das Sekretariat. Die Klassenräume sind bis auf einen Raum alle in einem guten Zustand. Für den betreffenden Raum stehen die Renovierungsarbeiten in diesem Jahr an. Der Rundgang wird im Keller fortgeführt, wo sich der Speiseraum befindet der gleichzeitig als Kreativraum genutzt wird. Im Anschluss erfolgt die Besichtigung der Sporthalle, auf die Frau Schremmer sehr stolz ist, wovon sich die Ausschussmitglieder überzeugen. Ein neues Spielgerät konnte mit Hilfe von Sponsoren und Eltern für den Schulhof angeschafft und aufgestellt werden.

Ausschussmitglied Herr Otto fragt, wie sich die demographische Entwicklung aktuell und zukünftig in der Schule darstellt. Hierauf antwortet Frau Schremmer, dass die Schule immer zwischen 80 und 90 Kinder beschult. Die jetzigen Klassenzüge bestehen aus über 20 Kinder. Ausschussmitglied Herr Sander fragt, wie es sich mit der Entwicklung der Kinder verhält. Frau Schremmer antwortet, dass ca. 40 % der Kinder die Empfehlung zum Gymnasium erhalten. Der Ausschussvorsitzende Herr Prof. Heringshausen fragt abschließend (wie in jeder der besichtigten GS) welchen konkreten Wunsch die Schule hätte. Darauf antwortete Frau Schremmer, Ihr größter Wunsch ist es, dass das Dachgeschoss wieder renoviert und die Räume im Dachgeschoss wieder zur Nutzung freigegeben werde.

## **TOP 7 Öffentliche Vorlagen**

### **TOP 7.1 erste Ergebnisse KiFöG-Evaluation 2014-2019/Info-176**

Frau Adel stellt die Informationsvorlage den Ausschussmitgliedern vor, die ohne weiteren Klärungsbedarf von den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis genommen wird.

**Abstimmungsergebnis:** Kenntnis genommen

### **TOP 7.2 Benutzungs- und Entgeltordnung für die öffentlichen Einrichtungen der Stadt Genthin 2014-2019/SR-189**

Frau Adel und Herr Prof. Heringshausen stellen die Beschlussvorlage vor. Die Nutzung der Dorfgemeinschaftshäuser steht für Vereine und Verbände weiterhin kostenfrei zur Verfügung. Ausgegangen wird von 1,00 € pro m<sup>2</sup> Nutzfläche. Frau Adel informiert, dass sich die Ortschaften für 0,50 € pro 2m<sup>2</sup> ausgesprochen haben. Nach reger Diskussion über die Höhe der Nutzungsentgelte stellt der Ausschussvorsitzende die Beschlussvorlage ohne Änderungen zur Abstimmung.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Bildungs-, Kultur und Sozialausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Genthin, die Benutzungs- und Entgeltordnung über die Nutzung der kommunalen Einrichtungen, öffentliche Flächen sowie Gegenstände der Stadt Genthin zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:** empfohlen  
Ja 4 Nein 2 Enthaltung 0 Befangen 0

## **TOP 8 Informationen der Verwaltung**

Frau Adel stellt den Ausschussmitgliedern die Tischvorlage vor. Anlässlich der 850-Jahrfeier der Stadt Genthin im Jahr 2021 soll eine eigene Pelargonie in den Stadtfarben rot und gelb gezüchtet werden. Diese Information ist dem Protokoll als Anlage beigefügt. Die Ausschussmitglieder nehmen die Information zur Kenntnis.

Die nächsten Sitzungstermine:  
16.08.2017 Sondersitzung  
06.09.2017  
15.11.2017

## **TOP 9 Informationen des Ausschussvorsitzenden**

Prof. Heringshausen informiert die Ausschussmitglieder über das Anschreiben des Geschäftsführers Franz Caesar vom Johanniter-Krankenhaus Genthin – Stendal GmbH. In diesem Schreiben wird dem Bürgermeister Herr Barz mitgeteilt, dass zum Ende des Jahres das Genthiner Krankenhaus geschlossen wird. Das Schreiben ist als Anlage dem Protokoll beigefügt.

In diesem Zusammenhang gibt der Ausschussvorsitzende Herr Prof. Heringshausen bekannt, dass eine Sondersitzung des Bildungs- Kultur und Sozialausschusses am 16.08.2017 speziell zu diesem Thema stattfindet.

Ausschussmitglied Leiste begrüßt, dass das Thema in einer Sondersitzung des Bildungs-, Kultur- und Sozialausschusses besprochen wird. Zu dieser Sitzung sollen auch Vertreter der Krankenkassenverbände geladen werden. Die Ausschussmitglieder geben ihr Missverständnis über die Schließung zum Ausdruck, wobei in der Sondersitzung über neue Möglichkeiten der Nutzung diskutiert werden soll.

Herr Prof. Heringshausen gibt weiterhin zur Information, dass im Bundesprogramm „Demokratie Leben!“ 36.000,00 Euro für Projekte Bewilligt wurden, wobei 33.000,00 Euro reine Bundesmittel sind. Derzeit befinden sich noch 10.000,00 Euro „im Topf“. Für den Aktionsfonds wird weiterhin ein Träger gesucht, der diese Aufgabe übernimmt.

- TOP 10     Anträge, Anfragen, Anregungen**  
Es liegen keine Anträge, Anfragen und Anregungen im öffentlichen Sitzungsteil vor.
- TOP 17     Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung**  
Im Anschluss an die nichtöffentliche Sitzung stellt der Ausschussvorsitzende die Öffentlichkeit wieder her. Es ist kein Vertreter der Öffentlichkeit und der Presse anwesend.
- TOP 18     Schließung der Sitzung**  
Die Sitzung wird um 19:13 Uhr geschlossen.

(Prof. Dr. G. Heringshausen)  
Vorsitzender Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss

(Daniela Köppe)  
Protokollantin